

## Haushaltsrede 2022 UWG/CWG BRAKEL

Nachdem der letzte Haushalt 2021 im Wesentlichen von und unter dem Eindruck von Corona geprägt war, tritt die Pandemie im Angesicht des Angriffs Russlands auf die Ukraine in den absoluten Hintergrund. Drei Wochen nach Beginn der Kriegshandlungen sind die Menschen in Europa und darüber hinaus zutiefst beunruhigt und verängstigt über das, was nur 2.000 Km von der Bundesrepublik Deutschland in der Ukraine stattfindet.

Und langsam werden erste Folgen des Krieges auch in unserer Region, in unserer Stadt spürbar. Bereits jetzt sind geschätzte ca.1 Mio. Menschen, wegen des Ausreiseverbots für Männer, überwiegend Frauen und Kinder, auf der Flucht. Ein Ende ist wegen der sich zuspitzenden Lage im Kriegsgebiet nicht absehbar. Die ersten Flüchtlinge sind in Brakel und im Kreisgebiet angekommen und bedürfen unserer Hilfe.

Auf die ansonsten übliche Haushaltsrede zur Ausgestaltung des Haushalts 2022, mit den obligatorischen Seitenhieben auf andere Parteien hier im Saal, verzichten wir bewusst aus obengenannten Gründen.

Unsere Haushaltsberatung und diese Rede soll damit nur kurz wesentliche kommunalpolitischen Standpunkte für die UWG-Fraktion für die Verabschiedung des Haushalts im Jahr 2022 verdeutlichen und stellt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Sie soll zudem die Bereitschaft, die auf uns zukommenden krisenbedingten Aufgaben und Probleme zielorientiert und konstruktiv zu begleiten, dokumentieren.

Sie Herr Bürgermeister Temme schrieben in Ihrem Vorwort zum HH 2022:

“ Die hohe Investitionsquote des Haushaltsplans 2022 resultiert zum einen aus den vielen Verschiebungen vom alten ins neue Jahr, zum anderen spielen hier die weiterhin rasant steigenden Bau- und Materialkosten eine gewichtige Rolle. Oftmals sind die Vorjahresansätze schon ein Jahr später nicht mehr zu halten und müssen nach oben korrigiert werden. Trotz hoher Förderquote beläuft sich der städtische Eigenanteil sämtlicher Investitionen auf 17,2 Mio. € und entspricht somit in etwa den veranschlagten Investitionskrediten. Es bleibt abzuwarten, inwieweit ein derart hohes Investitionsvolumen personell und auch zeitlich umsetzbar ist. “

Für uns als UWG war und ist es besonders wichtig, die Bürgerschaft wegen der aktuell ständig steigenden Lebenshaltungskosten so wenig wie möglich durch öffentliche Abgaben zu belasten. Insoweit war für die UWG eine Grundsteuererhöhung in den Haushaltsberatungen eigentlich ein Ausschlusskriterium.

Durch die Erklärungen des Kämmerers in unserer HH-Beratung, wurde deutlich dass die Erhöhung lediglich der sprichwörtliche Tropfen auf dem heißen Stein ist, ebenso machte der Kämmerer uns deutlich, dass der HH 2022 einer der Letzen Haushalte vor dem drohenden Haushaltssicherungskonzept sein wird.

**Meine Damen und Herren, dann entscheiden Andere Stellen über nötige Investition und die Umsetzung von Projekten für unsere Stadt Brakel.**

**Daher möchten wir heute hier deutlich darauf aufmerksam machen, dass wir bei der Veranschlagung und Projektierung von Investitionen zukünftig die tatsächlichen Umsetzungsmöglichkeiten für das Haushaltsjahr stärker im Auge behalten müssen.**

**Wir beschließen deutlich mehr Investitionsmaßnahmen als tatsächlich umgesetzt werden können. So schieben wir regelmäßig nicht erledigte oder begonnene Maßnahmen vor uns her und satteln neue Maßnahmen, die die zukünftigen Haushalte zum Teil belasten zusätzlich auf .**

Natürlich bleibt abzuwarten, welche Krisenbedingten Belastungen auf uns zukommen. Wir wollen uns aber trotzdem den kommenden Aufgaben mit Zuversicht stellen. **In diesen Zeiten müssen alle demokratischen Kräfte zusammenstehen und „Klein-Klein-Schamützel“ nach Möglichkeit vermeiden.**

In diesem Sinne möchte ich mich, wie nach Haushaltsreden guter Brauch, gelichwohl schon im Monat März, bei Ihnen Herr Bürgermeister, dem Kämmerer Herrn Schlenhardt und den Mitarbeitern\*innen der Stadtverwaltung für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit recht herzlich bedanken.

**Herr Bürgermeister Temme, wir die UWG/CWG stimmen dem Haushalt 2022 zu.**

Johannes Tobisch  
Fraktionssprecher UWG/CWG